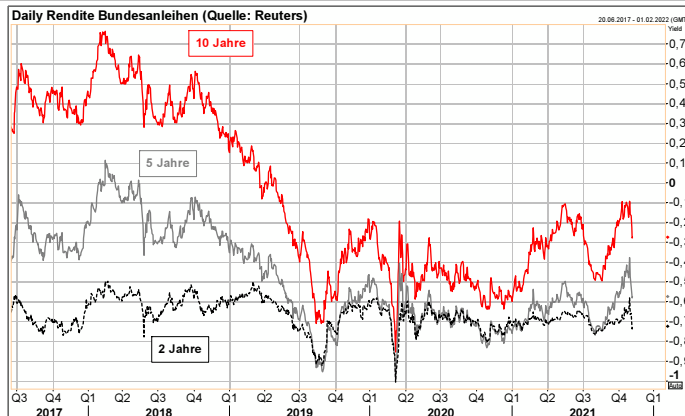


Marktüberblick am 08.11.2021

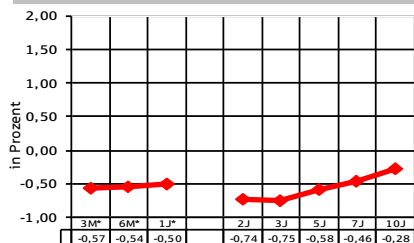
Stand: 9:03 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.054,36	+0,15 %	+17,02 %	Rendite 10J D *	-0,28 %	-6 Bp	Dax-Future *	16.032,00
MDax *	35.823,44	-0,16 %	+16,32 %	Rendite 10J USA *	1,45 %	-7 Bp	S&P 500-Future	4682,00
SDax *	17.289,54	-0,68 %	+17,10 %	Rendite 10J UK *	0,85 %	-10 Bp	Nasdaq 100-Future	16292,00
TecDax*	3.895,73	-1,22 %	+21,26 %	Rendite 10J CH *	-0,20 %	-5 Bp	Bund-Future	170,98
EuroStoxx 50 *	4.363,05	+0,69 %	+22,81 %	Rendite 10J Jap. *	0,06 %	-2 Bp	VDax *	16,07
Stoxx Europe 50 *	3.758,32	+0,20 %	+20,91 %	Umlaufrendite *	-0,34 %	-5 Bp	Gold (\$/oz)	1816,40
EuroStoxx *	483,56	+0,37 %	+21,63 %	RexP *	492,35	+0,29 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	83,28
Dow Jones Ind. *	36.327,95	+0,56 %	+18,69 %	3-M-Euribor *	-0,57 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1563
S&P 500 *	4.697,53	+0,37 %	+25,07 %	12-M-Euribor *	-0,50 %	-2 Bp	Euro/Pfund	0,8576
Nasdaq Composite *	15.971,59	+0,20 %	+23,92 %	Swap 2J *	-0,38 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0563
Topix	2.035,22	-0,30 %	+13,12 %	Swap 5J *	-0,16 %	-3 Bp	Euro/Yen	131,34
MSCI Far East (ex Japan) *	645,43	-0,29 %	-2,52 %	Swap 10J *	0,10 %	-5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,57
MSCI-World *	2.452,10	+0,21 %	+22,00 %	Swap 30J *	0,28 %	-9 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 08. Nov (Reuters) - Zum Auftakt der neuen Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag etwas niedriger starten. Am Freitag hatte er gestützt auf starke US-Arbeitsmarktdaten, 0,2 Prozent auf 16.054,36 Zähler zugelegt. Zwischenzeitlich markierte das deutsche Börsenbarometer mit 16.084,90 Punkten einen frischen Rekordstand. Ermutigende Testergebnisse für ein Coronavirus-Medikament von Pfizer hatten Aktienanleger weltweit erfreut. In der neuen Woche erwarteten die Anleger für den Bereich der Erneuerbaren Energien konkrete Beschlüsse und Signale zu neuen Investitionen vom UN-Klimagipfel in Glasgow. Zudem stehen zahlreiche Firmenbilanzen an, unter anderem von Henkel und Covestro. Relevante Konjunkturdaten werden nicht erwartet.

Starke Jobdaten und ermutigende Testergebnisse für ein Coronavirus-Medikament von Pfizer haben die US-Börsen am Freitag gestützt. Alle drei Auswahlindizes gingen mit frischen Bestmarken aus dem Handel. Der Dow-Jones-Index schloss 0,6 Prozent höher auf 36.327 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,2 Prozent auf 15.971 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,4 Prozent auf 4.697 Punkte zu. Im Oktober entstanden in den USA 531.000 neue Jobs außerhalb der Landwirtschaft, Analysten hatten nur mit 450.000 gerechnet. Das lieferte Händlern zufolge einen weiteren Beweis, dass die US-Wirtschaft zu Beginn des vierten Quartals wieder an Schwung gewinnt. Jetzt hoffen sie auf eine starke Weihnachtsrally. In Kauflaune versetzten die Anleger Studiendaten, denen zufolge ein Pfizer-Medikament die Wahrscheinlichkeit für schwere Corona-Verläufe um 89 Prozent verringert. Die Titel des Pharmariesen sprangen um fast elf Prozent nach oben, während die Impfstoffhersteller Moderna und Biontech um 16,5 beziehungsweise 20,9 Prozent abstürzten. "Das wird als 'Game Changer' angesehen", sagte ein Börsianer. Das gelte vor allem für die von den Pandemie-Beschränkungen besonders gebeutelten Branchen. Die Aktien von Airlines sowie der Kreuzfahrtunternehmen stiegen zwischen 5,7 und 8,3 Prozent. Auch Titel aus weiteren Branchen, die von einer Normalisierung des öffentlichen Lebens profitieren würden, zählten zu den Gewinnern, darunter Kino- und Themenparkbetreiber.

Kursverluste der Bau- und Pharmawerte setzten der japanischen Börse zu. Der Nikkei-Index verlor am Montag 0,4 Prozent auf 29.507 Punkte. Die Börse Shanghai hielt sich dagegen knapp im Plus bei 3.499 Zählern. Hier stützten überraschend starke chinesische Außenhandelsdaten die Kurse.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: sentix-Konjunkturindex (Nov)

Unternehmensdaten heute

Coty (Q1), Covestro, Hypoport, Paypal, PostNL, Zynga (Q3), Henkel (Umsatz Q3)

Weitere wichtige Termine heute

Treffen der Eurogruppe, Brüssel

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.